

Sehr geehrter Herr Blachmann,

Nach meiner Reise in den Senegal gerade zurückgekehrt, kann ich kurz von meinem Besuch vor Ort berichten.

Niaax ist ein Stadtteil von St. Louis, der überwiegend von den ärmeren Bevölkerungsschichten bewohnt wird. Neben einer Gesundheitsstation einer Schwesternkongregation in der Altstadt der Stadt (auf einer Insel im Senegalfluss gelegen) sowie dem Hospital ist mit der Einrichtung nun eine dritte Möglichkeit der Gesundheitsversorgung geschaffen. Die Wege sind relativ weit und die Bevölkerungszahl hoch, so dass wir uns vor Ort von der Notwendigkeit der Maßnahme überzeugen konnten.

Das Gebäude ist fertig gestellt, auch die Wasserleitungen sind bereits gelegt, funktionieren. Der Strom ist angeschlossen, aber die Lampen (bereits angeschafft) noch nicht eingedreht. Da bisher noch nicht permanent "bewohnt", wäre sonst die Gefahr des Diebstals zu hoch. Der Abschlussbericht liegt uns hier vor, das fertige Gebäude vor Ort besichtigt, soll nun in einem weiteren Schritt auf dem noch freien Platz des umzäunten Geländes der Wohnbereich für die vier das Gesundheitszentrum leitenden Schwestern geschaffen werden. Für die Einrichtung soll nach Möglichkeit die Diözese selbst sorgen. Danach wird diese so wichtige Einrichtung dann voll funktionstüchtig sein. Die von der selben Kongregation geleitete Einrichtung in der Altstadt machte bei dem Besuch einen sehr guten Eindruck.

Ich hoffe, diese kurze Information gibt Ihnen bereits einen kleinen Einblick und Bestätigung der Wirksamkeit Ihrer so wertvollen Hilfe!

Mit großem Dank für Ihr Engagement und freundlichen Grüßen,

Beate Jantzen
Project Department/Département Projets

Kindermissionswerk/Die Sternsinger
Stephanstr. 35
D-52064 Aachen

www.kindermissionswerk.de
www.star-kids.de